

STADT AHRENSBURG - Beschlussvorlage -		Vorlagen-Nummer 2014/113
öffentlich		
Datum 25.09.2014	Aktenzeichen FD I.6/pa/gl	Federführend: Herr Patzner

Betreff

Dialog in Deutsch Gesprächsgruppe für Menschen mit Migrationshintergrund

Beratungsfolge Gremium Bildungs-, Kultur- u. Sportausschuss	Datum 09.10.2014	Berichterstatter		
Finanzielle Auswirkungen:	X	JA		NEIN
Mittel stehen zur Verfügung:		JA		NEIN
Produktsachkonto:				
Gesamtaufwand/-auszahlungen:				
Folgekosten:				
Bemerkung:				

Beschlussvorschlag:

1. Der Sachstandsbericht über die Arbeit der Gesprächsgruppe für Menschen mit Migrationshintergrund wird zur Kenntnis genommen.
2. Der Aufnahme von Fortbildungs- und Spesenaufwendungen in Höhe von 700 € in den Ergebnishaushalt 2015 (Stadtbücherei) wird zugestimmt.

Sachverhalt:

Die Stadtbücherei bietet in Zusammenarbeit mit der VHS Ahrensburg „Dialog in Deutsch“-Gruppen an. Ziel ist es, Menschen mit nicht ausreichenden Deutschkenntnissen zum gegenseitigen Austausch auf Deutsch einzuladen.

Dialog in Deutsch ist ein Angebot für Erwachsene mit Migrationshintergrund, die sich gerne auf Deutsch unterhalten und gemeinsam ihre Deutschkenntnisse vertiefen möchten. Gespräch, Kontakt und Austausch werden eine Stunde in freundlicher, neutraler Umgebung angeboten. Die Treffen der Gruppe basieren auf Toleranz und Respekt gegenüber anderen Kulturen und Lebenswelten.

Dialog in Deutsch wird kontinuierlich immer besser angenommen. Die Teilnehmerzahlen bei der Dienstagsgruppe (10:00 Uhr – 11:00 Uhr) waren in den letzten Wochen kontinuierlich bei über 20. Im Jahr 2013 hat sich die Gruppe 44-mal getroffen mit insgesamt 302 Teilnehmerinnen und Teilnehmern. Die Gruppenleiterinnen werden unterstützt durch Ahrensburger/-innen, die sporadisch dazu stoßen.

Seit August 2014 trifft sich eine zweite Gruppe immer am Mittwoch um 17:00 Uhr. Auch dieses Angebot wird sehr gut angenommen. Dabei sind - bedingt durch den Nachmittags-termin - auch einige Kinder.

Es ist beabsichtigt, die derzeit fünf ehrenamtlichen Gruppenleiterinnen mit der Fortsetzung der Gruppenarbeit zu beauftragen. Die Beauftragung erlaubt, dass Dienst- und Fortbildungsreisen versichert und seitens der Stadt übernommen werden können. Die Möglichkeit, außerhalb der Kommune Zuschussmittel zu beantragen, wird damit eröffnet.

Damit verbunden wird für den Haushalt 2015 ein Fortbildungsetat von 300 € und laufende Werbe- und Spesenaufwendungen in Höhe von 400 € jährlich für die Arbeit beantragt. Bisher wurden aus dem Werbeetat der Stadtbücherei 200 € (für eine Gruppe) übernommen. Die Fortbildungen werden in Kooperation mit der VHS Ahrensburg durchgeführt.

Aus den umliegenden Kommunen Reinfeld, Trittau und Bad Oldesloe kamen schon Anfragen und Besucher, um sich über das Konzept, das von den Hamburger Bücherhallen übernommen wurde, zu informieren.

Die Verwaltung erwartet aufgrund der weiteren politischen Entwicklung höhere Nachfrage nach dieser Gruppenarbeit, die sich hervorragend in die Angebote der VHS Ahrensburg mit Deutschkursen und Stadtbücherei mit Lernhilfen und technischer Infrastruktur (Kopierer, Internetzugang, Hotspot, ...) einreihen. Als erste „Dialog in Deutsch“-Gruppe Schleswig-Holstein hat Ahrensburg eine Vorreiterrolle übernommen.

Michael Sarach
Bürgermeister